

WO INFORMATION



IMPULSE TRIFFT

► Liebe Leserin, lieber Leser,

es ist wieder soweit. Das Jahr ist scheinbar im Eilflug vergangen und wir sind schon mitten in der Adventszeit. Es ist Zeit für die 7. und letzte Ausgabe der geno.HR NEWS im Jahr 2019.

Ein großes „Dankeschön“ möchten wir an dieser Stelle sagen und uns für Ihr reges Interesse und Vertrauen gegenüber Peras und der geno.HR-Suite bedanken. Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine gesegnete und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Kommen Sie gut und gesund in das neue Jahr 2020.

Viel Spaß beim Lesen. Lassen Sie sich noch einmal in diesem Jahr gut informieren.

Ihr Peras-Team ◀

Was gibt es Neues?

Was kommt in Kürze?

Wichtige Hinweise

**Aktuelle Änderungen
im Lohnartenkatalog**

Wussten Sie schon?

**Interessante Schulungen
und Webinare**

Wichtige Termine



Was gibt es Neues?

Erfolgreicher Rollout eines Single Sign-on für geno.HR-Personalmanagement

► Der agree21Anwendungsstarter Web ist für Ihre Bank die zentrale Plattform für den Aufruf von Anwendungen, die Ihnen durch die Fiducia & GAD und andere Dienstleister zur Verfügung gestellt werden.

Nach der Integration von geno.HR-Basis im agree21Anwendungsstarter Web im September 2019, haben Sie jetzt über den Anwendungsstarter auch Zugriff auf geno.HR-Personalmanagement. Die separate Anmeldung für geno.HR-PM wird durch Single Sign-on, also die Erstanmeldung über den Anwendungsstarter, überflüssig.

Welche Voraussetzungen für die Nutzung erfüllt sein müssen und wie Sie Single Sign-on für geno.HR-PM aktivieren, entnehmen Sie bitte der Dokumentation, die wir am 26. November 2019 für Sie im Support-Center bereitgestellt haben.

Ausblick

Die Implementierung eines Single Sign-on für geno.HR-Zeitwirtschaft (ATOSS) wird zurzeit geprüft. geno.HR-Zeitwirtschaft kann zwar bereits im Anwendungsstarter angewählt werden, aber anschließend werden in der Anwendung selbst noch der User und das Passwort abgefragt. Sobald eine integrierte Lösung gemeinsam mit unserem Partner, der ATOSS AG, umgesetzt ist, werden wir Sie darüber informieren. Die Integration weiterer Komponenten aus der geno.HR-Suite, wie Bewerber CHECK-IN und Digitale Personalakte, ist ebenfalls in Planung.

Hinweis: Grundvoraussetzung für die Nutzung des agree21-Anwendungsstarter Web ist die Teilnahme am IT-Cloud-Verfahren der Fiducia & GAD. ◀

Was gibt es Neues?

Das neue Peras-Schulungsportal ist online

► Seit dem 3. Dezember 2019 ist das Peras-Schulungsportal online. Intuitiv, intelligent, innovativ – so vereinfacht Ihnen unser neues Portal ab sofort die Seminarbuchung.

Im Peras-Schulungsportal finden Sie unser komplettes Seminarangebot. Buchen Sie Ihr Wunschseminar ganz bequem online und profitieren Sie von den vielen Vorteilen, die Ihnen das Portal bietet:

- » **Sie behalten stets den Überblick.**
Ob systemunabhängiges Fachseminar, Webinar oder Schulung zum Abrechnungssystem – alle verfügbaren Termine und Standorte sind auf einen Blick sichtbar.
- » **Sie sind immer auf dem aktuellen Stand.**
Aktualisierungen und Seminaerauslastungen werden direkt im Schulungsportal abgebildet.
- » **Sie sind bestens vorbereitet.**
Über die Downloadfunktion stehen Ihnen die Seminarunterlagen zur Verfügung.

Sie erreichen das Peras-Schulungsportal über diesen Link: hr-schulungen.peras.de.

Hinweis: Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Anmeldungen mehr per Fax oder E-Mail entgegennehmen können. Ab jetzt ist die Buchung eines Seminarplatzes ausschließlich über das Peras-Schulungsportal möglich.

Bei Fragen rund um die Nutzung des neuen Schulungsportals, steht Ihnen die Seminaradministration gern per E-Mail an seminare@peras.de zur Verfügung. ◀





Was gibt es Neues?

geno.HR-Basis: Vorbereitung Jahreswechsel

► 1. Checkliste Jahreswechseltätigkeiten

Wir haben eine neue Checkliste mit entgeltrelevanten Jahreswechseltätigkeiten für die Personalsachbearbeiter zusammengestellt. Damit verfügen Sie über eine kompakte Übersicht über die wesentlichen Tätigkeiten und erfahren, wie geno.HR-Basis Sie dabei unterstützen kann.

Folgende Reports und Standardvarianten für bestehende Reports haben wir für Sie zur Vorbereitung und Unterstützung des Jahreswechsels angelegt:

- » Prüfung Lohnsteuerjahresausgleich
- » Erinnerung der Mitarbeiter an Bescheinigungen „Private KV“
- » Prüfung lfd. 13. Gehalt (ATZ)
- » Prüfung Bescheinigungszeitraum Infotyp „Steuerdaten D (0012)“
- » Prüfung Gleitzone
- » Daten zur F-Statistik
- » Daten zur AVR-Statistik

Ausführliche Dokumentationen zu den einzelnen Themen finden Sie im Support-Center unter Abrechnung & Administration > Jahreswechsel.

2. AVR-Personalstatistik

Aufgrund des Feedbacks im letzten Jahr wurde die Prüfliste zur AVR-Personalstatistik überarbeitet. Die Meldedaten können jetzt über diverse Layouts gezielt geprüft werden, z. B. der aktive Personalbestand, die Arbeitszeit der Teilzeit-Beschäftigten und die Eingruppierung der Tarifangestellten. Zusätzlich wurde eine Mitarbeiterliste ergänzt, mit deren Hilfe Sie die Stammdaten prüfen können, z. B. Altersstruktur, Betriebszugehörigkeit, Mitarbeiter mit Fehlzeiten und die Tarifstruktur mit Zulagen. Die Beschreibung der Prüfliste zur AVR-Personalstatistik finden Sie ebenfalls im Support-Center.

3. Rückstellungsreports

Die drei Rückstellungsreports Jubiläums-, Gleitzeit- und Urlaubsrückstellungen können nach der Dezember-Abrechnung von Ihnen erstellt werden. Zu Prüf- und Revisionszwecken drucken Sie bitte die jeweils gewählte Selektionsmaske aus.

Bitte achten Sie insbesondere auf folgende Änderungen bei allen Rückstellungsreports:

- » Beim Arbeitgeber-Anteil zur Sozialversicherung wird der Zusatzbeitrag paritätisch aufgeteilt (gesetzliche Regelung ab dem 1. Januar 2019). Es wird der jährlich neu festgesetzte durchschnittliche Zusatzbeitrag zugrunde gelegt.
- » Es werden die Beitragsbemessungsgrenzen und die Prozentsätze der Sozialversicherung des Folgejahres herangezogen (nur Handelsrecht).
- » Es werden die Beitragsbemessungsgrenzen und die Prozentsätze der Sozialversicherung aus dem abgelaufenen Geschäftsjahr herangezogen (nur Steuerrecht).
- » Die in den Vorlagevarianten hinterlegten Lohnarten wurden erweitert. Die Aufstellung dazu finden Sie im Anhang der jeweiligen Dokumentation. Die Lohnarten müssen von Ihnen geprüft werden.

Zudem gibt es eine inhaltliche Anpassung bei der Jubiläumsrückstellung, die mit den Genossenschaftsverbänden und dem Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverband final abgestimmt ist. Bisher wurde für die Jubiläumsrückstellung die handelsrechtliche Rückstellung auf Basis des steuerlichen Schreibens des Bundesministeriums für Finanzen ermittelt. Die dort angehängte Tabelle beginnt allerdings erst bei 15 geleisteten Dienstjahren (Steuerrecht). Gemäß Handelsrecht muss aber bereits für ein 10-jähriges Jubiläum eine Rückstellung gebildet werden. **(Fortsetzung auf der nächsten Seite)**

Was gibt es Neues?

Auf Basis dieser Anforderung wurde zum Jahreswechsel 2019/2020 für ein 10-jähriges Jubiläum in der handelsrechtlichen Rückstellung eine Berechnungsvariante erarbeitet. Diese greift bereits bei einer Zugehörigkeit unter 10 Jahren. Die

Berechnung wurde im aktuell bereitgestellten Report umgesetzt. Die erweiterte Tabelle können Sie der Dokumentation zur Jubiläumsrückstellung entnehmen. ◀

geno.HR-Basis: Neue Funktion in der Personalkostenplanung

► Die komplexe Auswertungsstruktur hat die Personalkostenplanung jedes Jahr aufs Neue zu einer großen Herausforderung gemacht. Eine neue Funktion in der Personalkostenplanung ermöglicht es Ihnen jetzt, Einmalzahlungen einfacher zu planen. Hierbei ist es unerheblich, ob es sich dabei um Festbeträge oder prozentuale Erhöhungen handelt. Sie erhalten von

uns Pflegedialoge, in denen Sie sowohl den Zeitpunkt als auch die Beträge oder Prozentsätze erfassen können. Dabei ist eine granulare Planung auf Basis von Betriebszugehörigkeit und Mitarbeiterkreis ebenso möglich wie die Gewichtung des Beschäftigungsgrades. ◀

geno.HR-Basis: Erweiterung der AVmG-Buchung

► In geno.HR-Basis können Sie die Sachkontenbuchung der Beiträge aus der betrieblichen Altersvorsorge je Anlageinstitut und/oder Anlageart differenzieren und hiermit manuelle Umbuchungen reduzieren. Um die Funktion nutzen zu können, sind mehrere vorbereitende Schritte notwendig. Die

Dokumentation „Erweiterung Buchungsmöglichkeiten AVmG“ beschreibt die richtige Vorgehensweise. Sie finden die Dokumentation im Support-Center unter Abrechnung & Administration > Allgemein. ◀

geno.HR-Basis: Einrichtung von Standardparametern

► Ihnen Ihre tägliche Arbeit mit geno.HR-Basis zu erleichtern und so effizient wie möglich zu gestalten, ist eine unserer Kernaufgaben. Darum wurden in geno.HR-Basis Standardparameter definiert, die automatisch an allen relevanten Stellen in geno.HR-Basis verwendet werden. Bisher mussten die Parameter manuell von Ihnen gepflegt werden.

Folgende Parameter wurden standardmäßig für Sie eingerichtet:

- » Bank-Länderschlüssel: DE
- » Kostenrechnungskreis: ZZZZ
- » Währungseinheit: EUR
- » Nationalität: DE
- » Planvariante: 01 ◀



Was gibt es Neues?

geno.HR-Basis: Prozessanpassungen Teil 1

► Bereits in der Juli-Ausgabe der geno.HR NEWS haben wir darüber berichtet, dass wir stetig an der Erweiterung und Optimierung der in geno.HR-Basis abgebildeten Prozesse arbeiten. Heute möchten wir Sie gern darüber informieren, welche Änderungen und Ergänzungen bereits systemtechnisch umgesetzt wurden.

Prozessübergreifend

- » In den einzelnen Prozessschritten werden alle zum Prozessschritt gehörenden Infotyp-Nummern angezeigt.
- » In den Prozessen „Einstellung“, „organisatorischer Wechsel“, „ATZ-Arbeitsphase“, „ATZ-Freistellungsphase“ und „Übernahme Azubi“ wurde der Infotyp IT0027 „Kostenverteilung“ aufgenommen.

Prozess „Austritt“

- » Der Infotyp IT0655 „ESS-Einstellungen Entgeltnachweis“ wird Ihnen zur Datumsabgrenzung vorgeschlagen.
- » Für den Infotyp IT0015 „Ergänzende Zahlung“ mit der Lohnart 9012 „LSTB ‚M‘ „ wird ein Vorschlagswert vorgegeben.

Prozess „Heirat“

- » Der Infotyp IT0015 „Ergänzende Zahlung“ mit der Lohnart 5380 „Beihilfe (Geb/Heirat)“ wird als Vorschlagswert vorgegeben.
- » Der Infotyp IT0009 „Hauptbankverbindung“ ist als Vorschlag zur Namensänderung des Kontoinhabers integriert.

Prozess „Geburt“

- » Der Infotyp IT0019 „Terminverfolgung“ wird mit dem Vorschlag „Anpassung Vorrückung“ angeboten.
- » Der Infotyp IT0033 „Statistiken“ wird vorgeschlagen, damit im Bedarfsfall eine Ausnahme hinterlegt werden kann.

Prozess „Übernahme Azubi“

- » Der Infotyp IT0008 „Basisbezüge“ wird nicht mehr kopiert, sondern neu angelegt und die Lohnart 2000 „Tarifgehalt“ wird automatisch vorbelegt.

Prozess „Änderung der Bezüge“

- » Wichtiger Hinweis: Bitte verwenden Sie diesen Prozess nicht, wenn sich nur die Arbeitszeit des Mitarbeiters ändert. Für diesen Fall verwenden Sie bitte unbedingt den Prozess „Organisatorischer Wechsel“ mit dem Maßnahmengrund „Arbeitszeitänderung“. ◀

Was gibt es Neues?

Unterstützung der Verbands- und Bankenprüfer durch Peras

► Seitdem wir den Genossenschaftsbanken unsere geno.HR-Suite anbieten, verfolgen wir parallel das Ziel, eng mit den Prüfern der Verbände und Banken zusammenzuarbeiten. Unser Fokus liegt darauf, ein Grundverständnis der Software, das Wissen über unsere Leistungsangebote für die gemeinsamen Kunden und das Wissen über die von uns gelieferten Prüfungsberichte und sonstige mögliche Auswertungen zur Unterstützung der Prüfer zu vermitteln.

Die richtige Plattform dafür haben uns in diesem Jahr sowohl die Prüfertagung des BWGV als auch die Fachtagung Rechnungswesen der ABG GmbH geboten.

Die BWGV-Prüfertagung fand am 17. und 18. Oktober 2019 in Karlsruhe statt. In zweimal täglich stattfindenden geno.HR-Workshops haben wir die Fokusthemen rund 130 Tagungsteilnehmern präsentiert.

In enger Kooperation mit dem Genossenschaftsverband Bayern (GVB) fand die Fachtagung Rechnungswesen der ABG GmbH an drei Terminen im November statt. Die insgesamt 115 Teilnehmer informierten sich über aktuelle handelsrechtliche Themen für den Jahresabschluss 2019. Der Peras-Beitrag fokussierte sich auf die Funktionalitäten des geno.HR-Buchungsbelegs und alle weiteren, für die Prüfer wichtigen geno.HR-Auswertungsmöglichkeiten. Ein reger Austausch fand aber auch zu dem mit den Verbänden abgestimmten Thema „Rückstellungen“ statt. Für Rückstellungen liefert geno.HR kostenfrei Auswertungen mit.

In unseren Workshops konnten wir den Nutzen von geno.HR für die Tätigkeit der Prüfer erfolgreich an einen großen Kreis kommunizieren – darin sind BWGV, AGB und Peras sich einig. Wir warten gespannt auf eine Wiederholung im Jahr 2020. ◀

geno.HR-Personalmanagement: Integration des F&C-Katalogs des BVR, Version 4.0

► Mit dem BVR-Projekt „KundenFokus 2020“ haben sich die Genossenschaftsbanken auf den Weg von der klassischen Filialbank zur Omnikanal-Bank gemacht. Dies geht mit neuen Funktionen und Anforderungen für die Mitarbeiter und Führungskräfte einher. Entstanden ist hieraus der F&C-

Katalog des BVR in der Version 4.0. Falls Sie in geno.HR-Personalmanagement bereits mit dem F&C-Katalog arbeiten, steht Ihnen die Version 4.0 des F&C-Katalogs automatisch zur Verfügung. ◀

Was kommt in Kürze?

Noch mehr Services der Kundenbetreuung geno.HR: Ausblick 2020

► Gesetze, Gehaltsabrechnung, Aufbauorganisation, Personalkostenplanung, Neuerungen in geno.HR – alles wird komplexer und ändert sich in immer kürzer werdenden Intervallen. Dies gilt sowohl für jedes einzelne Themengebiet als auch für deren Zusammenspiel. Gleichzeitig stellt die Digitalisierung hohe Anforderungen sowohl an die Prozesse als auch an das Know-how der Mitarbeiter in der HR-Abteilung. Permanentes Dazulernen wird zur Grundvoraussetzung, um Neuerungen schnell umsetzen zu können.

In diesem sich ständig ändernden Umfeld unterstützt unsere Kundenbetreuung geno.HR mit ihrem Know-how alle Banken, die die Entgeltabrechnung mit geno.HR eigenverantwortlich erstellen. Über die vertraglich fixierte Leistung „Annahme von Störungs- und Fehlermeldungen“ hinaus bietet die Kundenbetreuung die lösungsorientierte Einzelberatung per Ticket oder Telefon an. Mehr als 94 Prozent aller Anfragen werden direkt durch die Kundenbetreuung beantwortet. Technische Themen werden umgehend an die IT-Abteilung weitergeleitet.

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)



Das Team der Kundenbetreuung geno.HR: 13 Mitarbeiter, die mehr als 50.000 Kundenanfragen pro Jahr beantworten und über 250 Jahre Erfahrung in der Personalarbeit verfügen. V.l.n.r.: Henry Saden-Selvaseelan, Fatiha Mazouzi, Carina Heimpold, Simone Stadthaus, Nadine Ochs, Silvia Jeß, Fatma Sarigül, Hauke Scherenberg, Jennifer Schadock, Fabian Velten, Gabriele Weber, Katrin Kuhn, Nesrin Biedermann

Was kommt in Kürze?

Für das kommende Jahr hat sich die Kundenbetreuung geno. HR bereits einiges vorgenommen, denn sie will ihren Service für die Banken stetig steigern. Darum stehen folgende Themen auf der Agenda 2020:

- » Ausbau des Supports bei der Gehaltsabrechnung und Personalkostenplanung, wenn der Sachbearbeiter der Bank ausfällt oder neu einzuarbeiten ist
- » Weitere Dokumentationen und FAQs inklusive einer Übersicht über vorhandene Dokumentationen zur besseren Orientierung
- » Ausbau der Spot-Webinare, um kurzfristig das Wissen zu aktuellen Themen zu vermitteln, und als Zusatzleistung für alle, die mehr als eine Dokumentation möchten
- » Entwicklung eines Pakets „Premium-Betreuung“

Gern steht Ihnen Astrid Leuchten für Fragen und weitere Anregungen zur Verfügung: astrid.leuchten@peras.de ◀



Astrid Leuchten
Abteilungsleiterin Kundenbetreuung geno.HR

Änderungen zum Jahreswechsel

► Wie jedes Jahr um diese Zeit sind wir gerade dabei, viele Vorbereitungen zum Jahreswechsel zu erledigen. Gern informieren wir Sie über die gesetzlichen Änderungen zum Jahreswechsel in unserem traditionellen Jahreswechselsrundschreiben. Detaillierte Informationen erhalten Sie auch auf unseren jährlichen Anwendertreffen ([siehe Seite 14](#)). ◀

Personalstatistik

► Zum Jahreswechsel 2019/2020 erhalten Sie einen Report mit Kennzahlen zur Personalstatistik. Wir informieren Sie, sobald der Report zur Verfügung steht. ◀



Wichtige Hinweise

Peras auf Platz 11 der 25 umsatzstärksten HR-Softwareanbieter 2018

► Der HR-Softwaremarkt in der DACH-Region entwickelte sich auch 2018 sehr positiv und legte deutlich zu. Dies macht die vom Wirtschaftsinstitut Wolfgang Witte zum vierten Mal veröffentlichte Top-25-Liste der umsatzstärksten HR-Softwareanbieter für das Jahr 2018 deutlich. Peras stei-

gerte im vergangenen Jahr ihren Umsatz um 4,7 Prozent auf 30,9 Mio. Euro und belegt damit wie im Vorjahr den Rang 11. Hier finden Sie die vollständige Pressemeldung zur [Top-25-Liste des Wirtschaftsinstituts Wolfgang Witte](#). ◀

Prüfbericht IDW PS 951 für 2019

► Erfahrungsgemäß finden zum Jahresende und zu Beginn eines neuen Kalenderjahres vermehrt Prüfungen in den Banken statt. Darum zur Erinnerung: Der Bericht IDW PS 951 „Prüfung des internen Kontrollsystems beim Dienstleistungsunternehmen für auf das Dienstleistungsunternehmen ausgelagerte Funktionen“ steht für Sie im VR-InfoForum unter Fiducia & GAD IT AG > IT-Sicherheit und Ordnungsmäßigkeit > Informationen zur Auslagerung > Peras GmbH bereit. Sobald unsere externen Prüfungen nach IDW PS 951 für 2019 erfolgreich abgeschlossen sind, wird der aktuelle Bericht dort eingestellt und Sie werden darüber von uns informiert. Im geno.HR-Portal wird der Bericht nicht mehr veröffentlicht. ◀





Wichtige Hinweise

Verantwortlichkeit für die Datenschutz-Folgenabschätzung

► In den letzten Wochen erreichen uns vermehrt Anfragen zur Verantwortlichkeit für die Datenschutz-Folgenabschätzung (DSFA) aus den Banken, die wir hier gern noch einmal beantworten möchten.

Gemäß den Bestimmungen der DSGVO obliegt es dem Verantwortlichen – sofern erforderlich – eine Datenschutz-Folgenabschätzung durchzuführen. Als Auftragsverarbeiter ist Peras ausschließlich dazu verpflichtet, den Verantwortlichen bei der Einhaltung der in Art. 35 DSGVO genannten Pflichten zu unterstützen. Dieser Verpflichtung kommen wir selbstverständlich gern nach.

In diesem Zusammenhang möchten wir noch einmal auf die geltenden vertraglichen Vereinbarungen, insbesondere den Rahmenvertrag inklusive Datenschutzvereinbarung zur Auftragsverarbeitung und der Anlage zu den technisch-organisatorischen Maßnahmen sowie die Leistungsscheine und Leistungsbeschreibungen hinweisen.

Bitte beachten Sie ebenso das BVR-Schreiben vom 20. Dezember 2017. Mit diesem Schreiben wurde den Volksbanken und Raiffeisenbanken ein Leitfaden zur Umsetzung der EU-Datenschutzgrundverordnung zur Verfügung gestellt. Der Leitfaden enthält ein Muster einer Datenschutz-Folgenabschätzung inklusive eines Beispiels. ◀

Kundenbetreuung geno.HR: Hotline und Tickets

► Im Rahmen der Systemumstellung unserer Hotline ist aufgefallen, dass einzelne Kunden noch eine veraltete Telefonnummer nutzen. Bitte nutzen Sie ausschließlich die Hotline-Nummer +49 721 4004-5660, um die Kundenbetreuung geno.HR zu erreichen. Hier werden Ihnen die Auswahlnummern aller Servicebereiche angesagt.

Außerdem noch ein Hinweis zu Ihren Anfragen per Ticket: Geben Sie bitte immer Ihre dreistellige Mandantenummer an, vorangestellt ein **R** für ehemals Ratiodata-Kunden Nord oder ein **P** für ehemals Peras-Kunden Süd. Dadurch gewinnen wir wertvolle Zeit und sowohl unsere Antwort- als auch Ihre Wartezeiten werden spürbar kürzer. ◀

Aktuelle Änderungen im Lohnartenkatalog

► Folgende Lohnarten haben wir für Sie im Katalog neu aufgenommen:

geno.HR LA-Nr.	Langtext	Besonderheit
2030	Fixum	
2218	Widerrufliche Zulage %	Aufrundung auf volle €
2428	Prüferzulage	
2855	Brutto SV-frei	
3425	Versb.EB,STfrei	
4005	Minderarbeit (h)	
4560	ATZ Korr. Gehalt	
5345	Erfolgsprämie (€)	
5440	Rückzahl. Eigenanteil BAV	
6283	Geldw. Vorteil St/SV-frei	
6285	GwV Versorgungszuschlag	
6286	GwV Vers.Zuschl. (frei)	
8015	Parkplatzzuschuss	
8508	Abzug Job-Ticket	
9998	E-Prinzip erzwingen SV	Eingabe Anzahl

Den jeweils aktuellen Lohnartenrahmen finden Sie im Support-Center unter Abrechnung & Administration > Schulungsunterlagen & Grundlagen > geno.HR-Liste Lohnarten. ◀

Wussten Sie schon ...

► ..., dass Sie in vielen Feldern in geno.HR-Basis einen Hilfetext aufrufen können? Bitte stellen Sie den Cursor dafür in das entsprechende Feld und drücken Sie die rechte Maustaste. Anschließend wählen Sie bitte „Mehr Feldhilfe“. Jetzt wird der Hilfetext angezeigt, sofern er für dieses Feld hinterlegt ist.

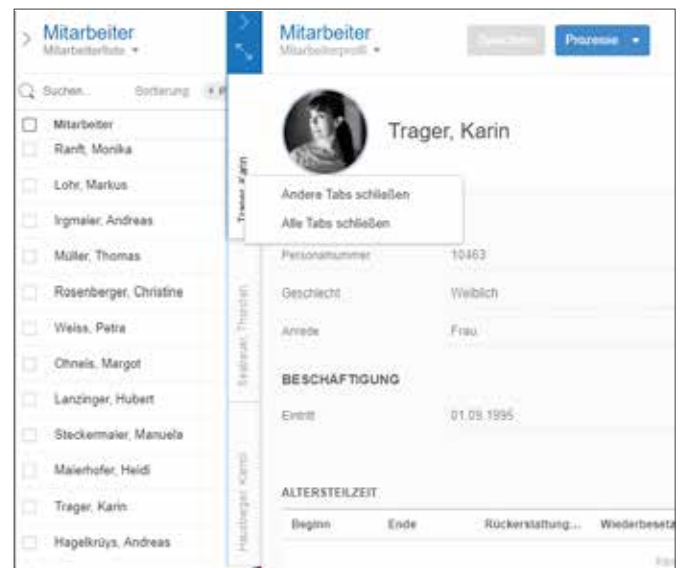
..., dass es ab dem 1. Januar 2020 neue symbolische Konten gibt? Falls Sie folgende Lohnarten nutzen, müssen Sie diese neuen symbolischen Konten anlegen:

Lohnart	Neues symbolisches Konto
2656 MPP Leasing	26U6
2658 Umw. st-sv-frei	26U8
2659 Umw. st-frei	26U9
6055 Barumwandlung	60U5
6102 Umw. DRad	61U2

..., dass es in geno.HR-Personalmanagement bei Einverständniserklärungen eine Erinnerungsfunktion gibt? Falls Einverständniserklärungen von Mitarbeitern sich im Status „Offen“ befinden, können Sie diesen Mitarbeitern ganz einfach und schnell per Knopfdruck eine Erinnerungsmail senden. Wählen Sie die entsprechenden Mitarbeiter mit einem Häkchen in der Liste aus, gehen Sie auf Status und wählen Sie „Erinnern“.

..., dass Sie in geno.HR-Personalmanagement in einer Detailansicht mehrere geöffnete Detailsichten gleichzeitig schließen können? Um mehrere offene Detailsichten schnell und einfach zu schließen, stellen Sie den Cursor auf einen der geöffneten Reiter und drücken die rechte Maustaste. Es öffnet sich ein Auswahlmenu:

- » „Andere Tabs schließen“: Die aktuell geöffnete Detailsicht bleibt geöffnet, alle anderen Reiter (= Tabs) werden geschlossen.
- » „Alle Tabs schließen“: Alle geöffneten Reiter (= Tabs) werden geschlossen. ◀





Interessante Schulungen und Webinare

geno.HR-Anwendertreffen 2020

► Vom 28. Januar bis 4. März 2020 sind wir wieder mit unserem geno.HR-Anwendertreffen für Sie „on Tour“. Erfahren Sie auf den Veranstaltungen, welche Änderungen Sie im neuen Jahr berücksichtigen müssen, und nutzen Sie die Gelegenheit für den persönlichen Austausch mit anderen Banken.

Im geno.HR-Anwendertreffen informieren wir Sie über:

- » Änderungen im Steuerrecht
- » Änderungen in der Sozialversicherung
- » Anwendungstechnische Änderungen in geno.HR-Basis

Folgende Termine und Orte sind im

1. Quartal 2020 geplant:

- » 28. Januar 2020 Nürnberg
- » 29. Januar 2020 Aschheim
- » 30. Januar 2020 Augsburg
- » 4. Februar 2020 Münster
- » 5. Februar 2020 Karlsruhe
- » 5. Februar 2020 Kaltenengers
- » 6. Februar 2020 Frankfurt am Main
- » 7. Februar 2020 Baunatal
- » 11. Februar 2020 Kaltenkirchen
- » 12. Februar 2020 Rastede
- » 12. Februar 2020 Stuttgart
- » 13. Februar 2020 Münster
- » 17. Februar 2020 Hannover
- » 18. Februar 2020 Barleben
- » 18. Februar 2020 Dresden
- » 19. Februar 2020 Kaltenkirchen
- » 19. Februar 2020 Erfurt
- » 27. Februar 2020 Deggendorf
- » 4. März 2020 Saarbrücken

Bitte melden Sie sich für Ihren Wunschtermin direkt über das Peras-Schulungsportal an: hr-schulungen.peras.de

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Anmeldungen mehr per Fax oder E-Mail entgegennehmen können. Ab jetzt ist die Buchung eines Seminarplatzes ausschließlich über das Peras-Schulungsportal möglich.

Hinweis: Alle im Peras-Schulungsportal angebotenen Seminare sind auch als Inhouse-Seminare buchbar. Inhouse-Seminare werden passgenau und praxisnah von unseren Dozenten vorbereitet. Und Sie sparen Zeit und Wege. Sie sind interessiert? Dann rufen Sie uns einfach unter +49 721 4004-5366 an oder schicken eine E-Mail an seminare@peras.de. Gern planen wir ein Inhouse-Seminar mit Ihnen gemeinsam.

Unser Seminarangebot ist schon jetzt sehr umfangreich und deckt viele Themen ab. Sollten Sie dennoch etwas vermissen, teilen Sie uns bitte Ihre Wünsche mit. Wenn sie für alle Kunden von hohem Nutzen und allgemeinem Interesse sind, nehmen wir gern neue Themen in unser Angebot auf. ◀



Wichtige Termine

► Nur noch bis zum 31. Dezember 2019

Aktion geno.HR-Bundle läuft aus

Denken Sie daran: Die geno.HR-Bundle-Aktion endet am 31. Dezember 2019. Nutzen Sie jetzt die letzte Chance, sich einen Preisvorteil von 20 Prozent auf die Implementierungsgebühr zu sichern, indem Sie bis zum Ende des Jahres die Module **Dateiablage, Checklisten und Notizen** sowie **Digitaler Schriftverkehr** bestellen.

Sie sind interessiert? Dann wenden Sie sich ganz einfach an Ihren Peras-Vertriebsbeauftragten oder schicken uns eine E-Mail an vertrieb@peras.de. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen. ◀

► Das Jahr 2020

Bereit für neue Herausforderungen?

Gesetzliche Änderungen, unternehmensinterne Veränderungen, neue Anforderungen durch Mitarbeiter und Bewerber an Ihre Bank – auch im neuen Jahr werden Sie vor der Aufgabe stehen, Personalarbeit neu zu denken. Unser Angebot an Sie steht: Gern unterstützen wir Sie als kompetenter HR-Partner bei der Bewältigung dieser Herausforderungen. Vereinbaren Sie einfach mit Ihrem Peras-Vertriebsbeauftragten einen Termin, um Optionen und Ihre Pläne für das Jahr 2020 mit ihm zu besprechen. ◀



Sie sind an geno.HR interessiert? Dann wenden Sie sich ganz einfach an Ihren Peras-Vertriebsbeauftragten oder schicken uns eine E-Mail an vertrieb@peras.de. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

Online-Registrierung für geno.HR NEWS

► Interessierte Leser aus allen Abteilungen Ihrer Bank können sich auf unserer Website für die geno.HR NEWS registrieren. Sie erreichen die Anmeldeseite über den Link peras.de/geno-hr-news. Nach erfolgreicher Registrierung erhalten Sie zukünftig eine E-Mail, wenn eine neue Ausgabe unserer geno.HR NEWS erscheint, und werden per Link direkt dorthin geführt. Gleichzeitig stehen Ihnen im geno.HR NEWS Archiv die seit Juni 2018 erschienenen Ausgaben zur Verfügung. ◀

Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in den geno.HR NEWS das traditionelle generische Maskulinum, z. B. „der Mitarbeiter“. Wir meinen immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Bildnachweise

Porträt- und Gruppenaufnahme der Kundenbetreuung geno.HR auf Seite 8 und 9: ARTIS-Uli Deck